



St. L e o n h a r d i P f a r r b l a t t

57 /10

Advent 2016

DIE VIER KERZEN

Vier Kerzen brannten am Adventkranz. So still, dass man hörte, wie die Kerzen zu reden begannen.

Die erste Kerze seufzte und sagte: "Ich heiße Frieden. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden." Ihr Licht wurde immer kleiner und verlösch schließlich ganz.



Die zweite Kerze flackerte und sagte: "Ich heiße Glauben. Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne." Ein Luftzug wehte durch den Raum, und die zweite Kerze war aus.

Leise und traurig meldete sich nun die dritte Kerze zu Wort. "Ich heiße Liebe. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich an die Seite. Sie sehen nur sich selbst und nicht die anderen, die sie lieb haben sollen. " Und mit einem letzten Aufflackern war auch dieses Licht ausgelöscht.

Da kam ein Kind in das Zimmer. Es schaute die Kerzen an und sagte: "Aber, aber, Ihr sollt doch brennen und nicht aus sein!" Und fast fing es an zu weinen.

Da meldete sich auch die vierte Kerze zu Wort. Sie sagte: "Hab keine Angst! Solange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Ich heiße Hoffnung."

Mit einem Streichholz nahm das Kind Licht von dieser Kerze und zündete die anderen Lichter wieder an

GOTTESDIENSTE

Abkürzungen: KK = Kunigundkirche LK = Leonhardikirche JO = Josefsheim

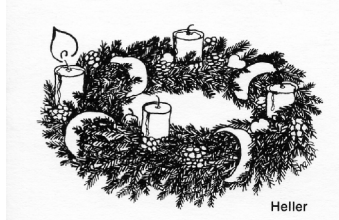
BEICHTGELEGENHEIT im Advent vor den RORATE-Messen

26.11. Sa 15.00 **Besinnungsnachmittag im Advent-**
für ältere Männer u. Frauen im Pfarrsaal mit
Adventkranzsegnung

18.00 Kunigundkirche - **Messe- Adventkranzsegnung**
Krippensegnung

f.++ Juli u. Max Stoni; f.++ Siegfried, Ägydius, Elis. u. Agnes Wabitsch u.
Arnold Theuermann

27.11. 1. ADVENT - SONNTAG (Jes 2,1-5; Röm 13,11-14; Mt 24,37-44)



6.00 KK **RORATE** mit musikal. Gestaltung (Kirchenchor)
anschl. Rorate-Frühstück im Pfarrsal (Pfarrgemeinderat)

f.+ Richard Joham; f.++ Josef u. Paula Traußnig, Franz u.
Johann Hohegger; f.++ Eltern u. Geschwister Kurda;
f. ++ d. Fam. Dirnberger u. Geiger

9.30 KK **Messe** f.+ Friedrich Tripolt u. HV Steinkellner vlg. Tauscher;
f.++ Eltern, Thomas u. Aloisia Abraham; f.+ Juliana
Baumgartner; f.++ Monika u. Franz Pichler u. Walzl Albert;

28.11. Mo 6.00 RORATE f.+ Gerhard Pfennich

29.11. Di 6.00 RORATE f.+ Gustav Stückler; f.++ Maria Schmerlaib u. Eltern u.
Geschw.; f.+ Peter Scharf

30.11. Mi 6.00 **SCHÜLER - RORATE (Volksschule -** u. Frühstück im Pfarrsaal)
f.+ Paula Rauter u.++ Eltern u. Geschwister

10.30 Messe im Pflegeheim f.+ Hermann Gsodam;
f.++ Oswald Sorger, Eltern u. Geschw.;

01.12. Do 6.00 **SCHÜLER - RORATE (NMS** u. Frühstück im Pfarrsaal)
f. Verst.d.Fam. Tripolt u. Maria Wiener; f.++ d. Fam. Stadlbauer;
f.++ Anna u. Florian Kienzl

02.12. Fr 6.00 RORATE f.+ Peter Zuber

03.12. Sa 6.00 RORATE f.+ Reinhard Schlögl; f.+ Johann Schatz; f.++ Viktor u. Rosa
Joham; f.+ Franz Hohegger u. f.++ Verwandsch. Reif u.
Verwandsch. Painsitt

4.12. 2. ADVENT - SONNTAG (Jes 11,1-10; Röm, 15,4-9; Mt 3,1-12)



6.00 KK RORATE

*mit musikal. Gest. (Quintett u. Gem. Gruppe des MGV)
anschl. Rorate - Frühstück im Pfarrssal (Trachtenfrauen)*

f.+ Erich Pöllinger u.++ Peter und Gerti Schurmann;
f.+ Günther Unterluggauer u..f.++ Greßl; f.+ Franz Penz jun.

9.30 KK Messe

f.+ Maria Schmerlaib; z. Ehren d. hl. Barbara; f.+ Monika Pichler;
f.d. Rosenkranz - betende- Jugend

o5.12. Mo 6.00 RORATE f.++ Gerhard u. Anna Pfennich; f.+ Barbara Zuber
o6.12. Di 6.00 RORATE f.++ Herzturner; f.++ Lorenz u. Katharina Baumgartner;^
f.Verst.d.Familie Hafner
o7.12 Mi 6.00 RORATE f.+ Msgr. KR. Albero Thonhauser
10.30 Messe im Pflegeheim f.++ Seidletern u. Geschwister

8.12 Do Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau MARIA

(Gen 3,9-20; Eph 1,3-12; Lk 1,26-38)

o6.00 RORATE

Musikal. Gestalt.Singgemeinschaft Kliening
f.+ Michael Stary; f.+ Franz, Maria u.
Thomas Pichler; f.+ Maria Penz;

o9.30 Festmesse zum Marienfeiertag

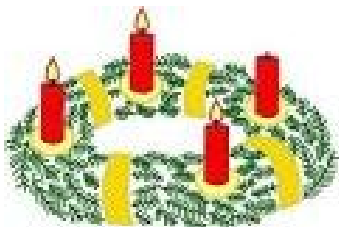
Musikal.Gestalt.: Kirchenchor

Zur Dankbarkeit; f.++ Mltglieder des
Seniorenbundes; f.+ Margit Penasso, Ida
u. Elisabeth u. Josef Rabensteiner u.
Antonia Offner;



o9.12. Fr 6.00 RORATE f.++ d. Fam. vlg. Schaller u. Brunner; f.+ Johann Kois, Maria
u.Franz Buchsbaum u.Verst.v.Hause Tilz; Leb.u.Verst.d.Verwandschaft
1o.12. Sa 6.00 RORATE f.++ Josef u. Walburga Penz u. Burgi u. Franz;
f.++ Maria u. Matthäus Kriegl und ++ Martina u. Johann Schrießl
u. Hedi u. Walter Wölkert

11.12. 3. ADVENT - SONNTAG (Jes 35, 1-10; Jak 5, 7-10; Mt 11, 2-11)



6.00 KK RORATE

*mit musikal. Gestaltung (MGV)
anschl. Rorate - Frühstück im Pfarrssal (ÖKB)*

f. + Franz u. Theresia Bojer; f.++ Mathilde u. Josef Mayer;
f.+ Arnold Theuermann

9.30 KK Messe

f. ++ Albin u. Adele Köppl;
f.++ Hubert Woger, Martin u. Justine Woehr u. Sandra Sattler;
f.++ Stefanie Rieger u. Paula Kienzl

12.12.	Mo	6.00	RORATE	f.++ Stückler Franz sen u. jun.; f.++ Johann u.Margarethe u.Herbert u.Christine Jöbstl
13.12.	Di	6.00	RORATE	f.++ Lorenz u. Wilhelmine Hafner; f.++ d.Fam. Franz Maurer
14.12.	Mi	6.00	SCHÜLER - RORATE (Volksschule -	u. Frühstück im Pfarrsaal)
				f.+ Antonia, Valentin u.Hans Pirker; f.++ Johann u.Maria Berger u. Franz Abraham u. Elisabeth Klöcker
		10.30	Messe im Pflegeheim	f.++ Martina u.Franz Schiechl u.Dr.Reinhold Trembl
15.12.	Do	6.00	RORATE	f. Hausverst. d.Fam.Michael Stary
16.12.	Fr	6.00	RORATE	f. Anna Stürzenbecher, Willi Kopp u.Luise Stary u.Juliane Sintinger
17.12.	Sa	6.00	RORATE	f.++ Maria, Jakob u.Peter Schultermandl u.Maria Bauer; f.++ Franz u.Siegfried Magale u. Margit Mellunig; f.++ Maria, Franz u.Elke Greßl

18.12. 4. ADVENT - SONN TAG (Jes 7, 10-14; Röm 1, 1-7; Mt 1, 18-24)



6.00 KK RORATE mit musikal. Gestaltung (Kirchenchor)
anschl. Rorate - Frühstück im Pfarrsaal (Bauernschaft)

f.++ d.Fam. Scherrbauer u.Hofsattler; f.++ d.Fam.Penz;
f.+ Hermann Maitz u.++ Eltern Tirof

9.30 KK Messe f.+ Richard Joham; f.+ Peter Scharf;
f.+ Karl Angerer und Cäcilia Rieser

19.00 ADVENTSINGEN des MGV in der Kunigundkirche
Mitwirkende: MGV, Gemischte Gruppe d.MGV, MGV-Quintett, Bläser
d.Stadtkapelle, Musikschule, Kirchenchor St. Leonhard,
Gemischter Chor aus Trahütten

19.12	Mo	6.00	RORATE	f.+ Peter Gollob; d.+ Johanna Dextl u.Mathilde Reiterer
20.12	Di	6.00	RORATE	f.++ Thomas, Maria und Franz Pichler; f.++ Thomas u.Klothilde Zuber
21.12.	Mi	6.00	RORATE	f.++ Eleonore und Josef Stückler; f.+ Anna Steinwender
		10.30	Messe im Pflegeheim	f.d. verst.Angehörigen
22.12.	Do	6.00	RORATE	f.++ Lorenz u.Kunigunde Schultermandl; d.++ Pius u. Gertrude Eberhard
23.12.	Fr	6.00	RORATE	f.+ Karl Kogler; f.+ Arnold Theuermann; f.+ Katharina Karner
24.12.	Sa	6.00	RORATE	f.++ Hildegard u.Josef Payer; f.Verst.d.Fam. Oswald u. Findenig u Cäcilia Zarfl; f.+ Maria Vallant

Wollen wir den HERRN bitten:

Gib uns klare Augen, damit wir das Elend dieser Tage in unserer Welt sehen.
Gib uns gute Ohren, damit wir auch das leiseste Schluchzen in den Wirren dieser Tage wahrnehmen. Gib uns offene Hände, damit wir weiter-geben, was wir im Überfluss besitzen. Gib uns ein offenes Herz, damit wir mit dem Nächsten Not und Schmerz teilen.

24.12. Samstag **HEILIGER ABEND**

14.30 **Pflegeheim Weihnachtsandacht** (Singgemeinschaft Kliening)

15.45 **Kliening** Metteneinsingen *Singgemeinschaft Kliening Ltg. Karin Maurer*

16.00 **Christmette** f.++ Valentin, Gerhard u.Christine Schatz;
f.HV vlg.Bischof u.+ Elisabeth Streißnig;
f.HV vlg.Kögelebauer, Maria u.Franz Pirker, Rosi u.Hans
Reiterer; f.HV vlg.Knappfeidl; f.HV d.Fam.Karner Ernst;
f.+Barbara Zuber; f.+ Franz Leitner



20.30 Leonhardikirche

Metten-Einsingen

*MGV Bad St.Leonhard
Ltg. Bernhard Schultermandl*



21.00 Leonhardikirche CHRISTMETTE

(Musikal.Gest.: MGV Bad St. Leonhard)

Messe f.++ Florian u.Ludmilla Jöbstl u. f. Dr.Hermine Kleewein; f.++ Regina
u.Hermann Nießl; f.+ August Eberhard u. ++ Maria u.Peter Wiltsche

25.12. Do

Hochfest der **GEBURT DES HERRN**

(;)

08.00 Kunigundkirche Messe

f. d.Pfarrgemeinde; f.++ Maria u.Ägydius Zuber;
f.++ Juliane u.Peter Fleck u.++ Großeltern

09.30 Leonhardikirche FESTMESSE *Musikal. Gest.:*

*Oberdorfer Stille Nacht - Messe von Klier
mit Kirchenchor und Orchester Ltg. Franz Köppl*

f. Verst.d.Fam. Kopp u.Unterholzer u.+Theresia Geispiel; f.+ Gustav Stückler;
f.++ Auguste u.Maria Schiechl, Peter Gollob u.Verst.d.Fam.Semmelrock;
f.++ Aloisia u.Matthias Pfennich u.++ Katharina u.Rudolf Dürnberger

26.12. Fr

Fest des hl. Stephanus (Apg 6,9-10.54-60; Mt 10,17-22;)

08.00 Kunigundkirche Messe f.d.Pfarrgemeinde; f.++ Maria u.Ägydius
Zuber; f.Verst.d.Fam.vlg.Schmerlaib u.+ Theresia Kienberger

09.30 Kunigundkirche Messe f.+ SR. Georg Gaugelhofer u.++ Eltern
u. Geschwister vlg. Bischof; f.Verst.d.Fam.Schiechlhofer;
f.+ Johann Joham

Salz- und Wasserweihe zu Ehren des hl. Stephanus

Das EWIGE LICHT brennt vor dem Allerheiligsten zum Gedenken an:

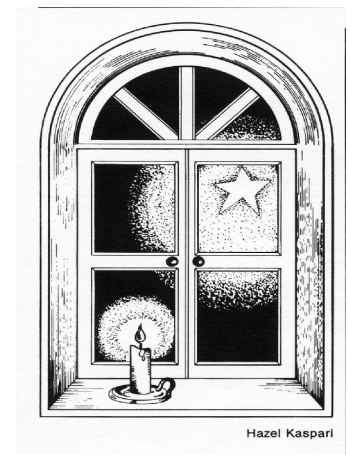


Das heurige Hauptprojekt der Sammlung
**BRUDER und SCHWESTER in NOT -
Nikolaussammlung**

ist das Projekt BOLIVIEN - Bildung braucht ein zu Hause!
Der heilige Nikolaus war ein Mann der Tat. Verschiedenen
Legenden erzählen davon, dass Nikolaus als Sohn reicher
Eltern sein ererbtes Vermögen unter Bedürftigen verteilt hat .
Er gilt als Helfer in der Not und als Freund armer Kinder.
Die Nikolaussammlung von Bruder und Schwester in Not
widmet sich in diesem Jahr ganz besonders den Kindern in
Bolivien. In Zusammenarbeit mit unserer Partnerorganisation
Fundacion Publo (Die Dorfstiftung) ist dieses Projekt im
Süden Boliviens bereits das zweite dieser Art, das von
Bruder u. Schwester in Not unterstützt wird. Und vielen
Kindern eine umfassende Schulausbildung ermöglicht.

Einladung zur SCHÜLER-RORATE im Advent 2016

RORATE	6 Uhr	gestaltet von Volksschülern Mittwoch 30.11. und Mittwoch 14.12.
RORATE	6 Uhr	gestaltet von den Hauptschülern Donnerstag 1.12.

[illegible]

Bei einigen anderen Grabstätten sind trotz mehrmaliger Erinnerung die fälligen Friedhofgebühren noch ausständig. Wenn nicht im Advent eine Erledigung dieser Angelegenheiten erfolgt, sehen wir uns gezwungen, die Grabstätten mit säumigen Grabmietern im nächsten Pfarrbrief bekanntzugeben.

Mittwoch, 21. Dezember 2016, 17 Uhr

**Feierliche Friedenslicht-Übergabe
der Feuerwehrjugend Maria Lankowitz aus der Steiermark
an die Feuerwehrjugend Bad St. Leonhard
auf dem Hauptplatz von Bad St. Leonhard**

Einmarsch der Feuerwehrjugend Maria Lankowitz mit dem Friedenslicht
Musikalische Umrahmung durch Bläserquartett der Stadtkapelle Bad St. Leonhard
Begrüßung durch Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Wolfgang Weißhaupt
Worte von Pfarrer Walter Oberguggenberger und Bezirksfeuerwehrkurat Pater Anselm
Übergabe des Friedenslichtes an die Feuerwehrjugend des Bezirks Wolfsberg
und Weitergabe an die Bevölkerung

*Das Friedenslicht wird anschließend in die Kunigundkirche
und in den ganzen Bezirk Wolfsberg gebracht.*

Auch im Pfarrhof Bad St. Leonhard wird das Friedenslicht zum Weitergeben brennen.

***Die Bevölkerung von Bad St. Leonhard ist zur
Friedenslichtübergabe recht herzlich eingeladen .***



Opfergang am Leonhardifest



19. März 2017

ICH BIN DA . FÜR

Pfarrgemeinderatswahl

Der Pfarrgemeinderat - Seelsorge für die Zukunft. Der Pfarrgemeinderat sorgt in den Pfarrgemeinden für ein vielfältiges Engagement, gelebten Glauben und Glaubwürdigkeit der Kirche. Gestalte Kirche mit!

1. **Ich bin da:** Das Motto geht vom Gottesnamen aus: Ich bin der „Ich-bin-da“ (Die Bibel, Buch Exodus 3,14). – Gott ist jemand, der auf die Menschen zugeht (sich offenbart) und seine heilvolle Präsenz verspricht.
2. **Ich bin da für:** Für jemanden da zu sein, spiegelt einen wesentlichen Aspekt christlicher Grundwerte wider. Durch die Aussage wird auch die Funktion der Pfarre in den Gemeinden zum Ausdruck gebracht. Für die Menschen da sein, so wie Gott in Jesus für die Menschen da war und ist.
3. **Ich bin dafür:** Inspiriert vom Heiligen Geist geht es um eine positive Mitgestaltung unserer gemeinsamen Lebenswelt und die Verbindung mit allen, die sich dafür engagieren. Sich für etwas einzusetzen, für etwas zu stehen ist ein wichtiger Antrieb für die vielen PfarrgemeinderätInnen in ganz Österreich.

Mit Beginn der Adventszeit wird in unserer Pfarrkirche eine Box aufgestellt. In diese Box können **Wahlvorschläge für die kommende PGR-Wahl** eingeworfen werden.

Kirchenchor-Sängerehrung

Der Bischof von Gurk in Klagenfurt Dr. Alois Schwarz hat den langjährigen Kirchenchormitgliedern **Frau Stimpfl Gerda (53 Jahre)** und **Klothilde Jahrer (40 Jahre)** für die Treue im Kirchenchor gedankt und das **Cäcilienabzeichen in Gold** verliehen.

Den Chorsängerinnen **Baumgartner Margarethe**, **Pfennich Helga** und **Steinkellner Katharina** wurde das **Cäcilienabzeichen in Silber für die 20-jährige Chormitgliedschaft** verliehen. Herzliche Gratulation !

Die Pfarre dankt allen Kirchenchor-SängerInnen mit dem Chorleiter und Organisten Johann Spruk und Annelies Mostögl und den MusikerInnen der Musikschule im Orchester mit Franz Köppl für den Einsatz zum Lobe Gottes und zu unserer Freude !

Einladung zum **Abend der Barmherzigkeit**

mit Kaplan Christoph Kranicki

"Jesus Christus ist die Antwort auf alle Fragen"

Sonntag, 4. Dezember 18.00 Uhr

mit Heiliger Messe in der Markuskirche -Wolfsberg
Ein monatliches Treffen -
bei dem wir die Barmherzigkeit Gottes betrachten.

Eine faszinierende Reise zu einem gesunden Gottesbild.
Eine besondere Begegnung mit Gott. "Kostet und seht, wie gütig der Herr ist!"

Anbetung, Impulse , Lobpreis Beichtgelegenheit, Musik, Stille.

Jesus wartet auf dich!



Leonhardi-Fest-Gottesdienst mit Generalvikar Msgr. Dr. Engelbert Guggenberger,
Stadtpfarrer Walter Oberguggenberger und Pfarrer Ferdinand Sattler von St. Anna
Diakon OStR. Mag. Anton Schönhart und Diakon Thomas Fellner.

vom Glauben

Bereit sein



Wie Maria und Josef:
bereit sein, die Botschaft zu hören,
Ja sagen,
sich in den Dienst nehmen lassen,
sich auf den Weg machen,
sich voll Vertrauen führen lassen,
sich ganz dem Wunder hingeben.

Wie die Hirten:
offen sein für die Botschaft,
sich eilends auf den Weg machen,
sich von Staunen ergreifen lassen,
das Wenige teilen, das man hat,
Die Botschaft weitersagen.

Wie die Könige:
ahnen, suchen, forschen,
Zeichen erkennen und deuten,
sich auf den Weg machen,
sich führen lassen,
loben und danken,
den eigenen Reichtum teilen.

Weihnachtlich leben:
für die Botschaft bereit sein,
mich auf den Weg machen,
mich vom Wunder ergreifen lassen,
loben, danken, geben, was ich habe,
die Botschaft weitersagen.

Hinter jedem Fest steht ein geheimer Sinn, der erinnert und ins Bewusstsein gerufen werden muss. Wenn dies nicht geschieht, dann wird zwar Weihnachten immer noch gefeiert, aber das Fest verliert dabei seine Verwurzelung, es degeneriert zum unverständenen Brauch, es stirbt von innen her. Dann ist es kein Wunder, wenn es auch missbraucht wird: Die Vermarktung hat ja ein erschreckendes Ausmaß angenommen, das Fest wird zum Anlass von Kauf- und Konsumorgien, die Gestalten des Festgeheimnisses müssen zur Staffage von Werbefeldzügen dienen. Die stille Zeit der Vorbereitung auf das Fest, der Advent, wird zu einer hektischen Zeit, in der kaum jemand zur Ruhe kommt. Das Fest selbst veräußerlicht, es erstickt gleichsam im Dröhnen der Lautsprecher und unter einer Lawine von Geschenken und unverbindlichen Glückwünschen. Soll dieses Fest also nicht vom lauten Betrieb überwuchert werden, so müssen wir uns auf sein Herzstück besinnen, wir müssen uns fragen, ob es noch Kraft besitzt, unser Leben zu bestimmen. *Otto Betz*